

2024

NACHHALTIGKEITS- BERICHT

DENKEN , PLANEN UND HANDELN
FÜR DIE ZUKUNFT

GEDACHT. GEPLANT. GEBAUT.

Von unserem Team.

INHALT



DAS IST GRBV

- 03 Vorwort
- 04 Das Ist GRBV



SOZIALES

- 08 Unser Team
- 09 Förderung Gesundheit und Wohlbefinden
- 10 Arbeitsumfeld und Weiterbildung
- 11 Beitrag zur Gesellschaft



ÖKOLOGIE

- 13 Ressourceneinsatz
- 14 Auswirkungen der Wertschöpfungskette
- 15 Mobilität



ZIELE UND ZUKUNFT

- 17 Wesentlichkeit
- 18 Nachhaltiges Bauen und Sanieren
- 19 Digitalisierung,
- 20 CO₂-Emissionen im Bürobetrieb
- 21 Kundenzufriedenheit
- 22 Kontakt

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Die Agenda 2030 der Vereinten Nationen formuliert 17 Nachhaltigkeitsziele – Sustainable Development Goals. Mindestens acht dieser Ziele können wir als Ingenieure im Bauwesen durch unsere Arbeit und als Unternehmen mittel- und unmittelbar beeinflussen. Es liegt in unserer Verantwortung daran mitzuarbeiten, die notwendigen Wege zum Erreichen dieser Ziele mit zu entwickeln und zu beschreiten.

Auch wenn wir als GRBV bislang nicht verpflichtet sind, einen Nachhaltigkeitsbericht anzufertigen, ist uns unsere Verantwortung als Planende im Bauwesen sehr bewusst. In der täglichen Planarbeit steckt erhebliches Potenzial. Mit unserer Planung beeinflussen wir Projekte, Bauherren und die Zukunft.

Deshalb haben wir uns 2024 auf den Weg gemacht, einen Status Quo zu ermitteln. Mit diesem ersten Schritt geht es uns um eine Bestandsaufnahme, eine Definition des Startpunktes von dem aus wir uns auf den Weg machen, zukünftig gezielt und messbar Nachhaltigkeitsziele zu formulieren und zu erreichen.

Unsere Leitlinie basiert auf dem „Brundtland-Report“: „Nachhaltig ist eine Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen.“ Wir betrachten hierbei alle drei Säulen, auf denen Nachhaltigkeit beruht: Ökologie, Soziales und Unternehmenspolitik.

Diese Maßstäbe gelten somit im gleichen Maße für unser tägliches Miteinander und Arbeiten in unseren Büros, bei der kontinuierlichen Fürsorge für alle Mitarbeitenden als auch beim Planen von Lösungen für unsere Bauprojekte.

Herzlichst
Thomas Hensel



Dipl.-Ing. Thomas Hensel
Geschäftsführender Gesellschafter



ABSCHNITT 1

DAS IST GRBV

DAS IST GRBV

Stand 2025 arbeiten über 200 Mitarbeitende in den Geschäftsfeldern Hoch- und Industriebau, Ingenieurwasserbau, Ingenieurbrückenbau, Windenergie, Baustatische Prüfung, Verkehrsplanung und Vermessung. An der Spitze von GRBV stehen die Partner Johannes Herbort, Jörg Dittrich, Dr.-Ing. Joachim Göhlmann, Thomas Hensel, Dr.-Ing. Jeannette Ebers-Ernst und Rouven Brückner.

Als Ingenieurbüro sind wir spezialisiert auf das Planen, Konstruieren, Beraten und Prüfen im Bauwesen – umfassend, fundiert, zukunftsorientiert und erfahren.

Identifikation mit der Aufgabe bedeutet für uns, Lösungen zu finden und Ideen zu entwickeln. Langlebige Bauwerke entstehen dann, wenn technische Anforderungen und menschliche Bedürfnisse berücksichtigt werden und gleichzeitig gewährleistet wird, dass beide erfüllt werden. Das sind unsere Maßstäbe für konstruktives Arbeiten bei GRBV.

Wir planen auf der Basis von langjähriger Praxis, erprobtem und ergänzendem neuen Wissen auf dem Gebiet der Objekt- und Tragwerksplanung im Hoch-, Ingenieur- und Ingenieurwasserbau sowie der Bauphysik und fachübergreifendem Denken. Transparente und konstruktive Kommunikation im Planungsteam und das gegenseitige Verständnis füreinander helfen uns innovative Lösungen zu entwickeln.

Das Ziel ist es, Funktion, Gestaltung, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit in Einklang zu bringen und damit den komplexen Ansprüchen unserer Auftraggeber gerecht zu werden.



BERATUNG UND PLANUNG
BAUAUSFÜHRUNG



BAUSTATISCHE PRÜFUNG
WASSERLAGENENTWICKLUNG



ABSCHNITT 2
SOZIALES

UNSER TEAM

GRBV wächst kontinuierlich: Geschäftsfelder, Projekte, Standorte und Anzahl an Mitarbeitenden

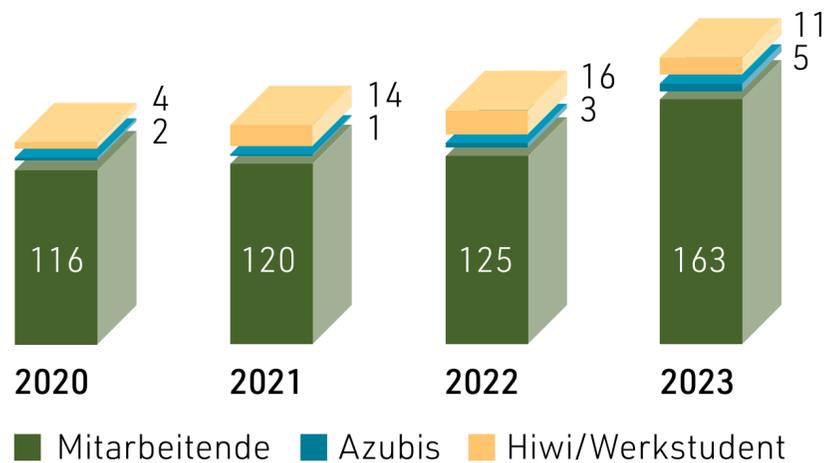
Unser Team ist divers – mehr als 20 Nationalitäten, Auszubildende, Studierende, Berufsanfänger und erfahrene Kolleginnen im Alter von 17 bis 70 Jahre mit unterschiedlichen Konfessionen arbeiten standortübergreifend zusammen. Der Frauenanteil im Team ist hoch*. Unser stetiges Wachstum und eine Fluktuationsrate von weniger als 1 % zeigt, dass GRBV trotz des Fachkräftemangels als attraktiver Arbeitgeber gilt.

Kollegiales Miteinander ist uns wichtig. Sowohl die Geschäftsführung als auch die Kolleginnen und Kollegen aus dem Team initiieren über das Jahr zahlreiche Gelegenheiten, um auch außerhalb des Büros Zeit miteinander zu verbringen und Erlebnisse zu teilen. Das sind überwiegend Sportevents, aber auch Ausflüge, Exkursionen, Firmenfeiern und regelmäßige gemeinsame Mittagessen.

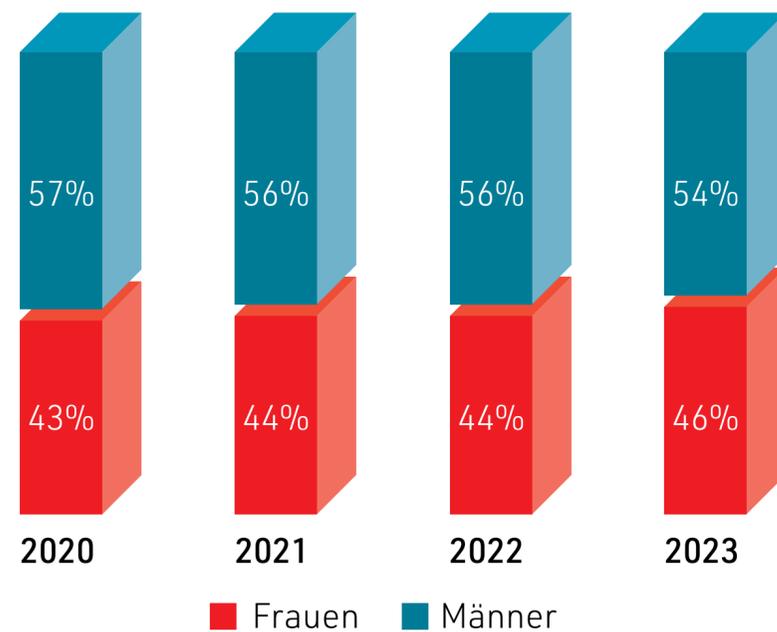
* In deutschen Unternehmen arbeiten im Durchschnitt 28 % Frauen als Bauingenieurinnen. Unter den Studierenden, die im Jahr 2022 das Studium erfolgreich abgeschlossen haben, liegt der Frauenanteil bei 33 %.

TEAM

Anzahl der Mitarbeitenden

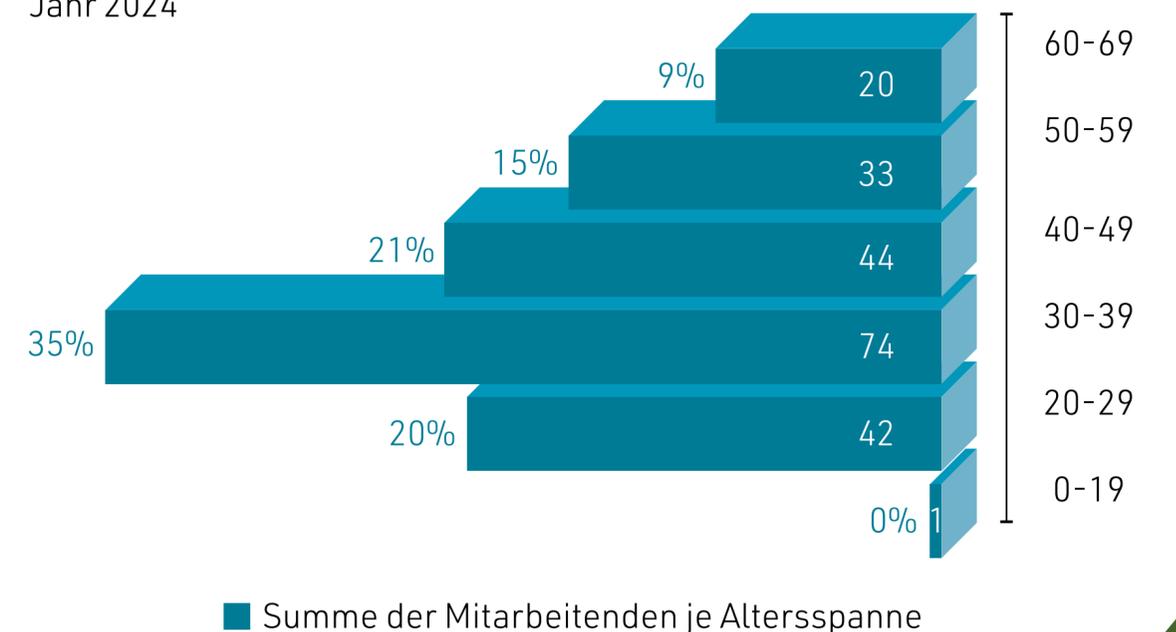


FRAUENANTEIL



ALTERSSTRUKTUR

Jahr 2024



GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND WERTSCHÄTZUNG

Wir sehen es als eine unserer Aufgaben, die Gesundheit unserer Mitarbeitenden zu schützen und zu fördern. Ein wertschätzender Umgang miteinander und das Einhalten von Pausen- und Arbeitszeiten sind wichtige Bausteine, um die mentale Gesundheit aller Mitarbeitenden zu erhalten. Zahlreiche Angebote wie JobRad®, Trainingsangebote und Hansefit fördern zusätzlich körperliche Fitness und physiologische Gesundheit.

Den Arbeits- und Gesundheitsschutz organisieren Fachkräfte im Rahmen unseres QM-Managements. Darüber hinaus bieten wir allen Mitarbeitenden eine präventive Gesundheitsvorsorge mit unserem Mitarbeitenden-Mehrwertprogramm an. Wir sehen uns in der Verantwortung, alle Mitarbeitende vorsorglich zu stärken und bestmöglich zu unterstützen.

84 % unserer Mitarbeitenden bewerten unsere Angebote rund um Gesundheitsprävention und -schutz sowie die Angebote zu gemeinsamen Aktivitäten außerhalb des Büros als gut und beteiligen sich regelmäßig. Das GRBV-Mehrwertprogramm wird umfassend genutzt. Wir arbeiten im Rahmen unseres QM-Managements kontinuierlich daran, unsere Angebote weiterzuentwickeln und immer wieder an die sich verändernden Randbedingungen anzupassen. In diesem Rahmen ist es eines unserer erklärten Ziele, die Anzahl an Krankentagen weiter zu reduzieren.



PRÄVENTION DURCH SPORT- ANGEBOTE

Wir fördern eine regelmäßige, professionelle Auszeit vom Sitzen und Team-Sport-Events. Ebenso fördern wir die Mitgliedschaft bei Hansefit und unterstützen die Mobilität durch ein JobRad®.

BETRIEBLICHE ZUSATZ- KRANKEN- VERSICHERUNG

Wir unterstützen die Gesundheit mit einem jährlichem Gesundheitsbudget für jeden Mitarbeitenden bis zu 600,- €/Jahr, z.B. für eine neue Brille, die Zahnreinigung etc.

RENTEN- UND BERUFSUN- FÄHIGKEITS- VERSICHERUNG

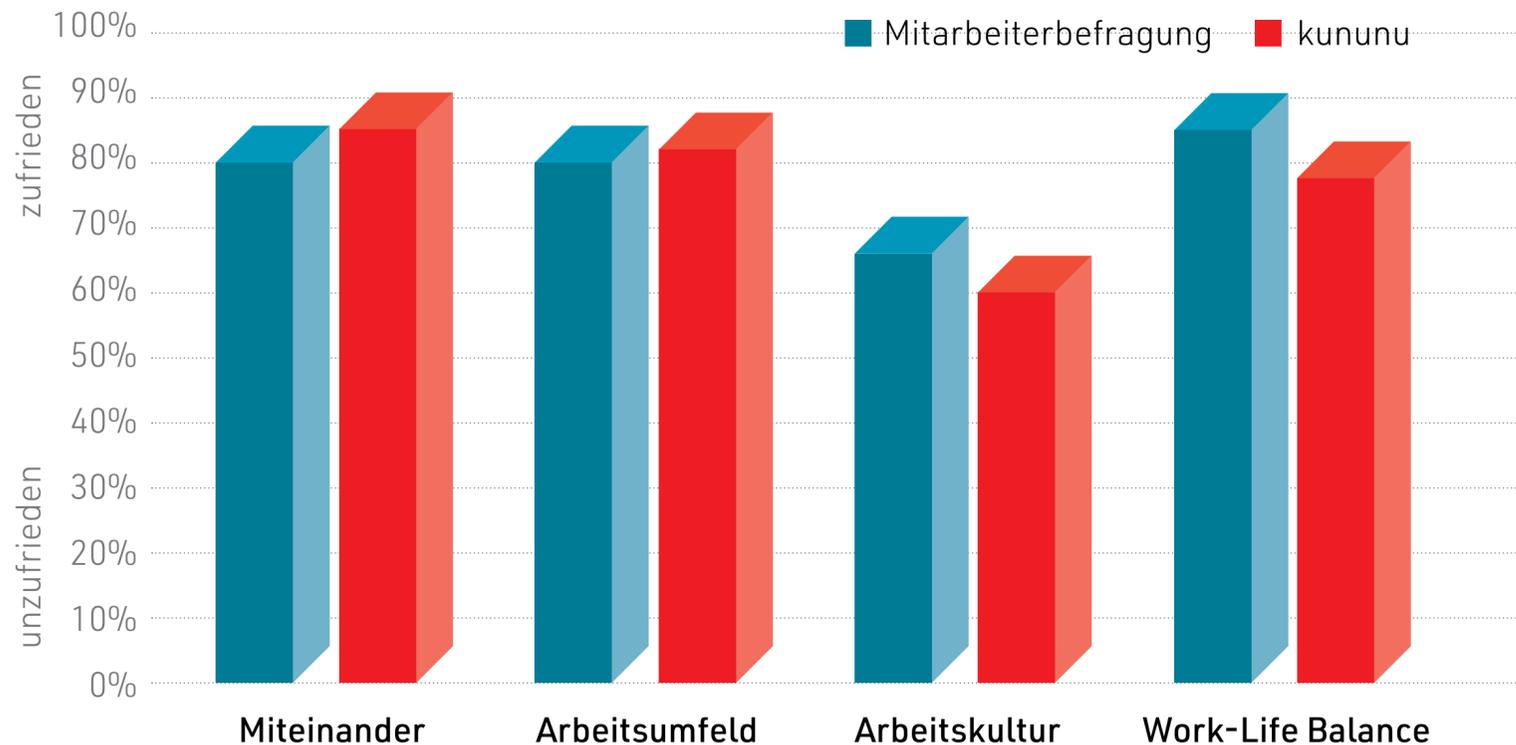
Mit GRBV schließen Mitarbeitende die finanziellen Lücken im Notfall oder im Alter effektiv und günstig mittels Zuschüssen und Steuervorteilen. Wir bezuschussen jedes Invest bis zu 100 % im Rahmen der Gehaltsumwandlung. Im Falle der Berufsunfähigkeitsversicherung sogar ohne die üblichen Gesundheitsfragen.

ARBEITSUMFELD

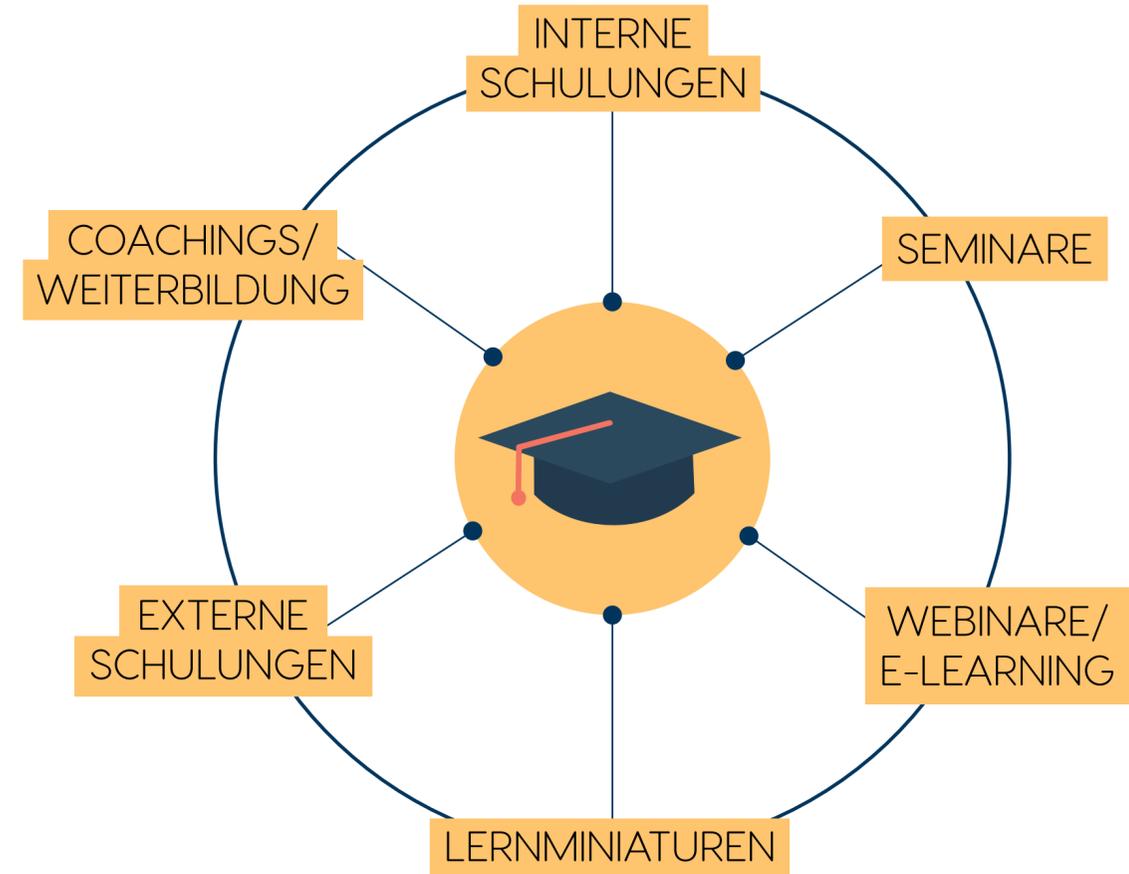
Arbeitsumgebung, klar kommunizierte Ziele und das Miteinander im Team – sie alle haben unmittelbaren Einfluss auf die Ergebnisse unserer Arbeit.

Regelmäßige Umfragen unter unseren Mitarbeitenden und Kununu-Bewertungen liefern uns wichtige Erkenntnisse, um Angebote fortlaufend an Bedürfnisse anzupassen. GRBV wurde 2023 und 2024 als Kununu „Top Company“ ausgezeichnet und liegt mit 4,2 Punkten über dem Branchenschnitt. Die Ergebnisse decken sich mit internen Umfragen, die hohe Zufriedenheit in Miteinander, Arbeitsumfeld, Work-Life-Balance und Arbeitskultur bestätigen.

FEEDBACK DER BELEGSCHAFT ZUM ARBEITSUMFELD



WEITERBILDUNG



Das Weiterbildungsangebot von GRBV wird ebenfalls positiv bewertet, mit einem Zufriedenheitswert von 70 % (0 % = schlecht / 100 % = sehr gut). Die Mitarbeitenden wünschen sich aktuell mehr fachliche Weiterbildung und Schulungen in „Soft Skills“ wie Zeitmanagement und Präsentationsfähigkeiten.

Bedarfsorientierte Schulungen werden entsprechend der Bedürfnisse der jeweiligen Position angeboten, um die Kompetenzen der Mitarbeitenden sicher zu unterstützen.



UNSER BEITRAG ZUR GESELLSCHAFT

Als Unternehmen sind wir dafür verantwortlich nachhaltig zu handeln, indem wir unseren Verbrauch von Ressourcen deutlich verringern und letztendlich anstreben, diesen komplett zu vermeiden. Zusätzlich ist uns aber auch stets bewusst, dass wir Teil unserer Gesellschaft und global betrachtet der Weltgemeinschaft sind.

Wir spenden regelmäßig einen Teil unserer Erlöse für soziale Projekte und Hilfsangebote. Ziel ist es lokale, überregionale und globale Projekte und Institutionen finanziell zu unterstützen, die Menschen in Not helfen. Unter anderem an:

- Berliner Stadtmission: Spende an die Bahnhofs-Mission (Berlin)
- Kleine Herzen Hannover e. V. Hilfe für kranke Kinderherzen
- Aktion Deutschland hilft: Ukraine-Hilfe
- LG Nord Ultrateam Berlin
- Sponsor WM 100 km Straßenlauf Bernau 2022
- Allgemein Spenden für Sportvereine
- DGzRS: Spende für Seenotrettung
- Stiftung der Ingenieurkammer Niedersachsen: Spende
- Kinderhospiz Löwenherz e.V.: Spende
- Lindener Tafel e.V.: Spende für Kühlfahrzeug

Die aufgeführten Projekte unterstützen Menschen im Bereich Berlin und Hannover. Die Auswahl der Projekte erfolgte gemeinschaftlich im Unternehmen. Unser Beitrag der GRBV am Gemeinwesen wird dauerhaft fortgeführt.



ABSCHNITT 3

ÖKOLOGIE

WELCHE RESSOURCEN NUTZEN WIR?

GRBV nimmt, wie andere Dienstleister, die sich primär durch Bürotätigkeiten auszeichnen, verschiedene natürliche Ressourcen in Anspruch. Der Verbrauch erfolgt unmittelbar durch die Mitarbeitenden und Standorte oder indirekt durch Waren und Dienstleistungen externer Anbieter. Folgende Ressourcen werden maßgeblich beansprucht:

EXTERNE DIENSTLEISTUNGEN | Leistungen werden verlagert an Softwarehersteller, Nachunternehmer und Händler - der Verbrauch der Ressourcen erfolgt außerhalb.

ENERGIE | Wärme (Heizung, Warmwasser) und Strom (Beleuchtung, elektrische Geräte, EDV-Ausstattung, Kühlung) für den Bürobetrieb und Fahrzeuge

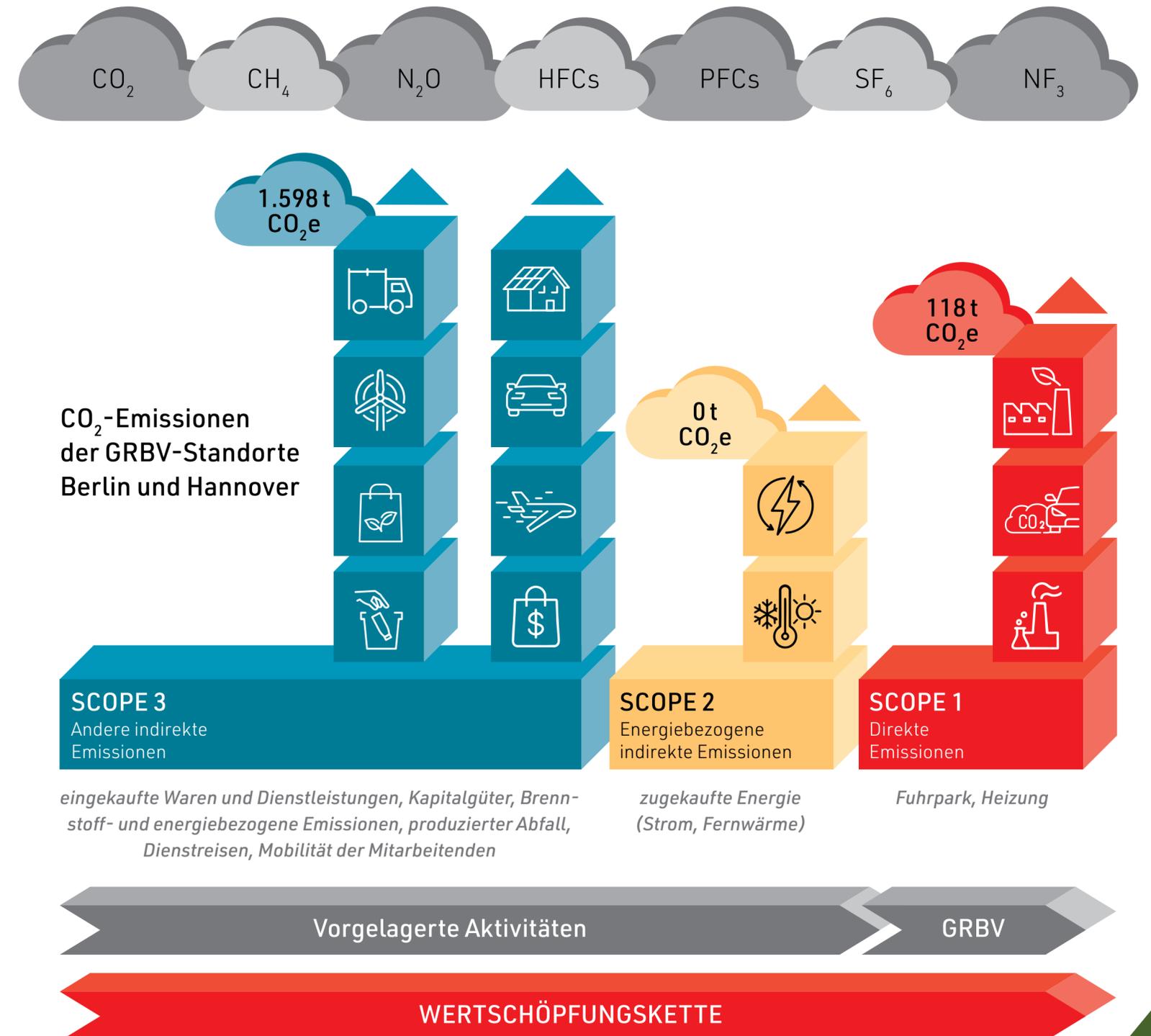
ELEKTRONIK | Ressourcenverbrauch von Metallen, seltenen Erden, etc. durch die Herstellung von Computern, Handys, Druckern und anderen elektrischen Geräten

KRAFTSTOFFE | Geschäftsreisen, Außentermine und Arbeitswege benötigen Mobilität und somit in der Regel Kraftstoffe für den Antrieb.

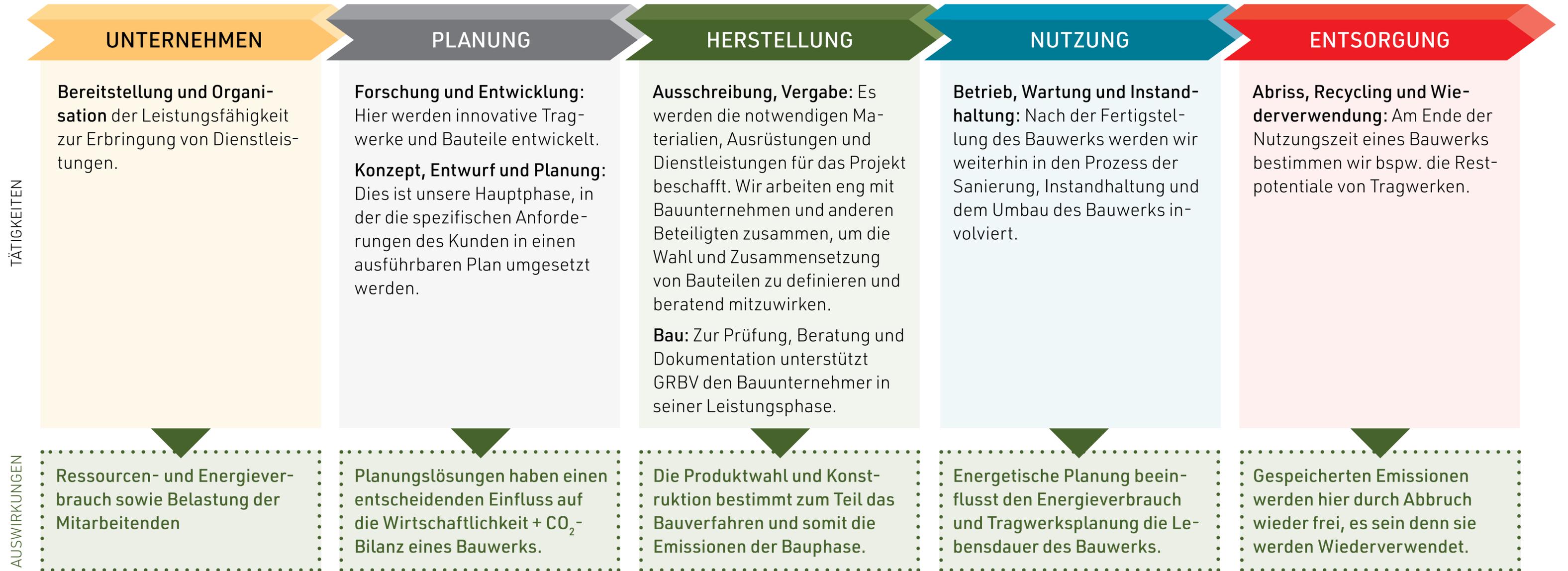
PAPIER | Druck von Plänen, Berichten etc., impliziert den Verbrauch von Holz & Wasser

BÜROMATERIAL | Schreibwaren, Tinte, Ordner etc. benötigen eine Vielzahl an Ressourcen

WASSER UND LEBENSMITTEL | Trinkwasser für sanitäre Anlagen, Teeküche



AUSWIRKUNGEN IN DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE



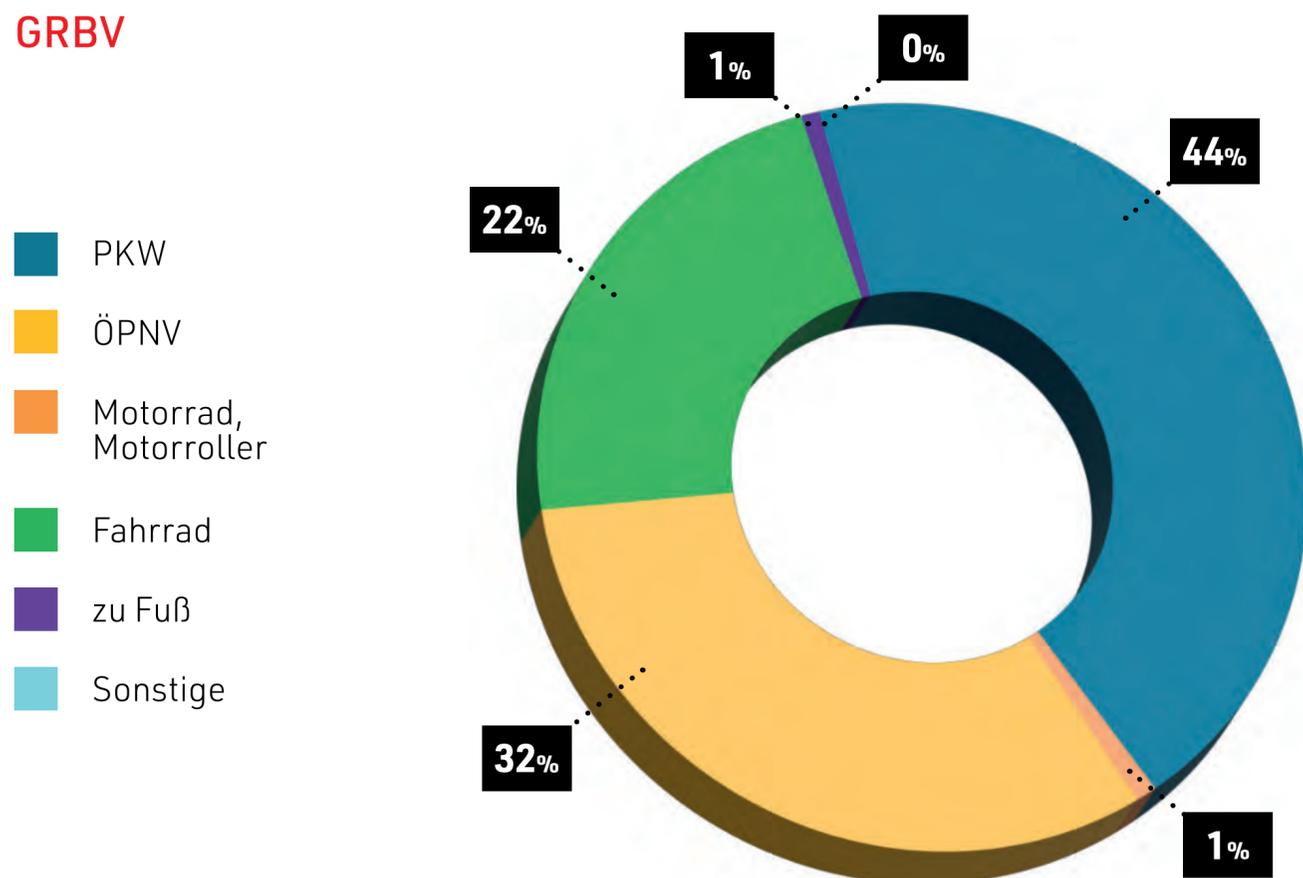
MOBILITÄT UND MOBILITÄTSVERHALTEN

Für GRBV wurde für das Jahr 2023 eine Mobilitätsanalyse erstellt. Verglichen wurden die Nutzung klimafreundlicher Verkehrsmittel von GRBV gegenüber dem deutschen Durchschnitt und den Metropolregionen der Standorte Berlin und Hannover. Insbesondere die Metropolen weisen aufgrund ihrer gut ausgebauten Infrastruktur andere Nutzungsverhalten als kleinere Regionen bzw. der deutsche Durchschnitt auf.

Die Analyse ergab, dass GRBV im Vergleich zum deutschen Mittelwert überdurchschnittlich oft klimafreundliche Verkehrsmittel und -wege nutzt. Nichtsdestotrotz stecken im Fuß- und im motorisierten Individualverkehr noch ungenutzte Verbesserungspotenziale.

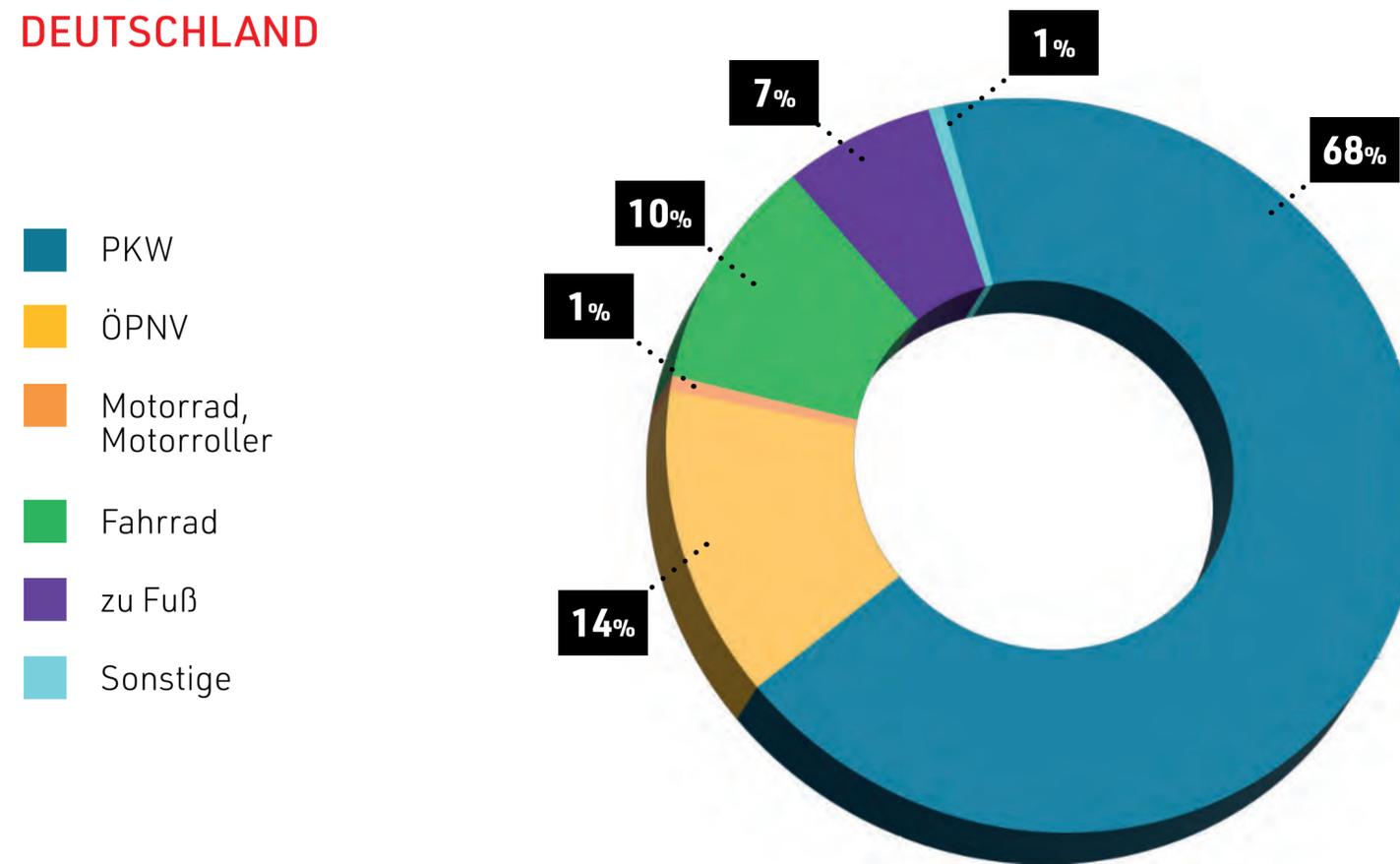
MOBILITÄTSVERHALTEN

GRBV



VERGLEICH: MOBILITÄTSVERHALTEN

DEUTSCHLAND





ABSCHNITT 4

ZIELE UND ZUKUNFT

WESENTLICHE ZIELE AUS DEM NACHHALTIGKEITSBERICHT

Im ersten Schritt fokussieren wir uns auf zwei Bereiche unseres Unternehmens: unsere Wertschöpfungskette und konkrete Zahlen unserer betriebsbedingten CO₂-Emissionen. Die größtmögliche Einflussnahme zum Reduzieren von Emissionen sehen wir klar in unserer Planungs- und Bautätigkeit.

Wir haben vier erfolgversprechende Ansatzpunkte identifiziert und werden diese für das Jahr 2025 konsequent weiterentwickeln:

1 NACHHALTIGES BAUEN UND SANIEREN

1. Entwicklung eines Leitfadens „Nachhaltige Planung“ für die Objekt- und Fachplanung
2. Aufbau einer internen Wissensplattform

2 AUSBAU DER DIGITALISIERUNG

1. Reduzierung des Papierverbrauchs um 5 % pro Mitarbeitenden und Jahr bezogen auf 2023 (Insgesamt 10 % bis 2027)

3 REDUKTION DER BETRIEBLICHEN CO₂-EMISSIONEN

1. Nachhaltige Nutzung von Energie und Ressourcen durch Leitfaden und Energiemanagement

4 STEIGERUNG DER KUNDEN-ZUFRIEDENHEIT

1. Feedbacksystem für Externe
2. Verbesserung der Kommunikationswege mit Kunden

1 NACHHALTIGES BAUEN UND SANIEREN

1.1 ENTWICKLUNG EINES LEITFADENS „NACHHALTIGE PLANUNG“ FÜR DIE OBJEKT- UND FACHPLANUNG

MASSNAHMEN

Entwicklung einer Checkliste, die Nachhaltigkeitskriterien für die Akquise und Planung aufzeigt, den Einfluss von Planungsentscheidungen darstellt und mögliche Planungslösungen vorschlägt.

BEARBEITUNGSZEIT

2025

2025

2026

Erstellung von Bauteilkatalogen mit den CO₂-Emissionen verschiedener Bauteile zur Vorüberlegung von Konstruktionen und Darstellung eines vereinfachten Variantenvergleichs.

1.2 AUFBAU EINER INTERNEN WISSENSPLATTFORM

MASSNAHME

Wir wollen eine Plattform (beispielsweise Wiki) für alle Mitarbeitenden schaffen, auf der sie sich über nachhaltiges Bauen informieren können. Außerdem sollen sie wiederkehrende Schulungen (Grundlagen nachhaltiges Bauen, CO₂-Bilanz etc.) dazu erhalten.

BEARBEITUNGSZEIT

2025

2026





2 AUSBAU DER DIGITALISIERUNG

2.1 REDUZIERUNG DES PAPIER-VERBRAUCHS UM 5 % PRO MITARBEITENDEN UND JAHR BEZOGEN AUF 2023 (INSGESAMT 10 % BIS 2027)

MASSNAHMEN

Erstellung gebündelter Digitalstrategie: Eine gebündelte Plattform, die den Mitarbeitenden Informationen zur digitalen Archivierung, Projektbearbeitung sowie zu Soft- und Hardwarelösungen zur Verfügung stellt. Ziel ist der kontinuierliche Übergang zum digitalen Arbeitsalltag.

Ressourcenverbrauch reduzieren: Reduktion des Papierverbrauchs um jeweils 5 % pro Mitarbeitenden und Jahr bezogen auf 2023 in den Jahren 2026 und 2027.

BEARBEITUNGSZEIT

2025

2026

2027

3 REDUKTION DER CO₂-EMISSIONEN IM BÜRO

3.1 NACHHALTIGE NUTZUNG VON ENERGIE UND RESSOURCEN DURCH LEITFADEN UND ENERGIEMANAGEMENT

MASSNAHMEN

Entwicklung eines Leitfadens zur nachhaltigen Energie- und Ressourcennutzung: Der Leitfaden bietet Hinweise und mögliche Maßnahmen für einen ressourcenschonenden und energieeffizienten Arbeitsalltag.

Beim Energiemanagement geht's darum, weniger Energie zu verbrauchen. Wie wir das machen? Indem wir die Datenqualität verbessern. Dazu erfassen wir den Energieverbrauch und finden heraus, an welchen Stellen wir Einsparpotenziale sehen.

BEARBEITUNGSZEIT

2025

2025





4 STEIGERUNG DER KUNDENZUFRIEDENHEIT

4.1 ENTWICKLUNG EINES FEEDBACKSYSTEMS FÜR EXTERNE

MASSNAHME

Einrichtung eines Feedbacksystems nach Projektabschluss. Die Wünsche der Bauherren (potentiellen Bauherren) durch Umfragen und Nachfragen nach Projektabschluss ermitteln.
Regelmäßige Überprüfung und Anpassung der Dienstleistungen basierend auf dem erhaltenen Feedback.

BEARBEITUNGSZEIT

2025

4.2 VERBESSERUNG DER KOMMUNIKATIONSWEGE MIT UNSEREN KUNDEN

MASSNAHME

Veröffentlichen einer Agenda zum partnerschaftlichen Umgang in Projektphasen auf Website, Social-Media und im Büro, auf die sich Bauherren berufen können.

BEARBEITUNGSZEIT

2026

KONTAKT



Dipl.-Ing. Thomas Hensel
*Geschäftsführender Gesellschafter
Leiter der Nachhaltigkeitsabteilung*



Abdul Momade, M.Sc.
*Nachhaltigkeitsmanager
DGNB Auditor*

MITGLIEDSCHAFTEN & AUSZEICHNUNG



Fotos: Philip Zintarra

STANDORTE UND ANSCHRIFTEN

HANNOVER | Hauptsitz
Expo Plaza 10 | 30539 Hannover | Telefon +49 511 98494-0 | E-Mail: info@grbv.de

BERLIN
Boxhagener Straße 77-78 | 10245 Berlin | Tel. +49 30 3001316-0 | E-Mail: berlin@grbv.de

MÜNSTER
Von-Steuben-Straße 18 | 48143 Münster | Tel. +49 251 982996-0 | E-Mail: muenster@grbv.de

WUNSTORF | GRBV Verkehr GmbH
Potts Kamp 7 | 31515 Wunstorf | Tel. +49 5031 9005-0 | E-Mail: wunstorf@grbv.de

BRAUNSCHWEIG | Ingenieurbüro Prof. Duddeck und Partner GmbH
Mittelweg 7 | 38106 Braunschweig | Tel. +49 531 25616-0 | E-Mail: kontakt@dup-bs.de